

Halbmarathon-DM: Speedskater gehen diesmal leer aus

BÜTTGEN (-vk) Ohne die sonst fast obligatorische Medaille kehrten die Speedskater des VfR Büttgen von den Deutschen Halbmarathon-Meisterschaften zurück, die auf der Teststrecke des Reifenherstellers Continental in Regensburg ausgetragen wurden – ein 1,3 Kilometer langer Rundkurs war dabei 16 mal zu befahren.

Silke Röhr, eigentlich immer für einen Podestplatz gut, musste dabei dem Kräfteverschleiß durch das 24-Stunden-Rennen von Le Mans nur zwei Wochen zuvor Tribut zollen, denn in der letzten Runde hatte sie mit muskulären Problemen in der Wade zu kämpfen, so dass es nach 36:21 Minuten nur zu Rang fünf in der AK 40 reichte. In der AK 50 fuhr Sabine Müller in 45:36 Minuten auf den vierten Rang. Die gleiche Platzierung errang Andreas Lichtenstein bei den Herren im Rennen der AK 45. Nach 33:40 Minuten trennten ihn nur 18 Hundertstelsekunden von einem Platz auf dem Treppchen. Der siebte Rang von Holger Maiwald (38:36 Minuten) in der gleichen Altersklasse komplettierte das Abschneiden der aufgrund der Ferien nur in geringer Kopfstärke angereisten Büttgener.